

Allgemeine Geschäftsbedingungen

TAI CHI IM PARK DÜSSELDORF – DER WU-STIL IN DÜSSELDORF

für die Online-Kurse von Tai Chi im Park Düsseldorf mit Simone Pohlandt
– nachfolgend Kursleiterin genannt –

1. Anwendungsbereich

Die AGB gelten für die Online-Kurse von Tai Chi im Park Düsseldorf sowie Einzeltrainings, die im Rahmen des Kurses online oder persönlich an anderen Wirkungsstätten erfolgen. Sie werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern jeweils mit der Anmeldung bekannt gegeben.

2. Teilnahmefähigkeit

Selbstverantwortlichkeit und ein normale psychische wie physische Belastbarkeit wird in allen Kursen vorausgesetzt. Bei bestehenden Erkrankungen ist die Teilnahme mit dem behandelnden Arzt, Heilpraktiker oder Therapeuten abzusprechen. Bei Erkältungskrankheiten sollte kein Tai Chi Chuan ausgeübt werden, da es die Symptomatik verschlimmern kann. Durch Krankheit ausgefallene Unterrichtsstunden in den inkludierten Einzeltrainings ggf. nachgeholt werden.

3. Haftung

Die Nutzung von Räumlichkeiten im Rahmen der Einzeltrainings von Tai Chi im Park erfolgt für die Teilnehmer auf eigene Gefahr. Die Kursleiterin haftet nur im Falle der groben Fahrlässigkeit oder des Vorsatzes für Schäden der Teilnehmer. Für mitgebrachte Wertgegenstände übernimmt die Kursleiterin keinerlei Haftung.

4. Personenbezogene Daten

Die Teilnehmer der Online-Kurse von Tai Chi im Park werden hiermit darauf hingewiesen, dass ihre personenbezogenen Daten zu Bearbeitungszwecken elektronisch gespeichert werden. Die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes werden dabei selbstverständlich eingehalten. Die Teilnehmer erklären sich in diesem Umfang mit der Bearbeitung und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten bereit.

5. Kursanmeldung

Die schriftliche Anmeldung erfolgt per E-Mail oder postalisch bis zum jeweils angegebenen Anmeldeschluss.

6. Teilnahmegebühren

Der Online-Kurs umfasst sechs Monate. Die Teilnahmegebühren sind entweder monatlich bis zum 8. des Monats zu überweisen, in zwei Raten oder einmalig (siehe Aushang). Die Kursleiterin ist berechtigt, die derzeit geltenden Gebühren zu ändern, sollte sich die Teilnehmerzahl eines Kurses in einem vorab festgelegten Rahmen verringern. Änderungen werden bis Monatsende bekanntgegeben und treten zum 1. des neuen Monats in Kraft.

7. Abgesagte Trainingstermine

Sollte in Ausnahmefällen ein Trainingstermin nicht stattfinden (z.B. durch Krankheit oder anderweitiger Verhinderung der Trainerin oder technische Probleme), dann wird dieser am darauffolgenden Termin nachgeholt und es verlängert sich die Gesamtdauer des Kurses entsprechend.

8. Kündigung

Die Teilnehmer können am Ende des Probemonats ohne Angabe von Gründen schriftlich per E-Mail oder postalisch bei der Kursleiterin kündigen. Der Rücktritt vom Kurs mit Erstattung der Kursgebühr kann bis 14 Tage nach der Anmeldung erfolgen. Im laufenden Kurs kann nur aus wichtigem Grund gekündigt werden oder wenn der Platz durch einen anderen Teilnehmer neu besetzt wird.

9. Widerruf und Widerrufsrecht für Verbraucher

Diese Klausel gilt nur für Verbraucher im Sinne von §13 BGB (Privatkunden), das heißt jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugeordnet werden kann:

Widerrufsbelehrung, Widerrufsrecht:

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag der Kursanmeldung. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, informieren Sie die Kursleiterin mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. per E-Mail oder postalisch) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so wird Ihnen unverzüglich eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermittelt. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen und bereits an Unterrichtsstunden teilgenommen haben, so zahlen Sie den anteiligen Betrag der in Anspruch genommenen Unterrichtsstunden. Dies entspricht dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie die Kursleiterin von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichtet haben, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen.

Ende der Widerrufsbelehrung

10. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden oder sollte sich eine Vertragslücke zeigen, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bedingungen der allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht berührt. Mündliche Nebenabreden werden nicht getroffen. Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform. Gerichtsstand für sämtliche Auseinandersetzungen ist Düsseldorf.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ab dem 1. Januar 2022.